

Süße Überraschung bei der Logistik-Nacht 2017 Logistik-Experten aus ganz Deutschland zu Gast in Nordhessen

Als Top-Event zur Vermarktung der Logistikregion Nordhessen hat die Regionalmanagement Nordhessen GmbH die mittlerweile siebte Logistik-Nacht Kassel ausgerichtet. Ziel der bundesweit einmaligen und exklusiven Einladungsveranstaltung ist, hochkarätige Entscheider der Logistikbranche mit den Stärken der Region vertraut zu machen, um neue Investitionen und Kunden einzuwerben. Auf Einladung des Regionalmanagements und der diesjährigen Partner Goldbeck Nord GmbH, Jungheinrich Vertrieb Deutschland AG & Co. KG, Rudolph Logistik Gruppe und des Mercedes-Benz Nutzfahrzeugzentrum Kassel fanden sich rund 90 Logistikexperten aus ganz Deutschland ein, um sich von der Leistungsfähigkeit der Region zu überzeugen.

Als diesjähriges Logistik-Highlight wurde die Produktionsstätte von Ferrero in Stadtallendorf besucht. Dabei erhielten die Teilnehmer einen Einblick in die Produktion und die logistischen Prozesse bei einem der größten international tätigen Süßwarenhersteller. Mit einer Fläche von 460.000 Quadratmetern ist die Fabrik die größte Produktionsstätte der Ferrero-Gruppe und eine der größten Süßwarenfabriken weltweit. Begeistert zeigten sich die Teilnehmer vor allem davon, dass ihnen die Führung mit Kostproben direkt vom Band versüßt wurde.

Im Mercedes-Benz Nutzfahrzeugzentrum Kassel wurde der Abend beim gemeinsamen Dinner beschlossen. Und auch hier gab es eine Überraschung: Exklusiv konnten die Teilnehmer einen Blick auf die neue X-Klasse werfen, bevor der Pick-Up am nächsten Tag der Öffentlichkeit präsentiert wurde. Inhaltlich wertvoll war auch die Keynote von Dr. Olaf Toedter zum Thema: "Die Zukunft des Dieselmotors". Passend zur Logistik-Nacht hielt er seinen Vortrag auf der Schaufel eines Kippers stehend.

„Die Region Nordhessen war in den letzten Jahren auch deshalb so erfolgreich, weil sie den Standortvorteil der zentralen Lage für konkrete Ansiedlungen und Milliardeninvestitionen mit neuen Arbeitsplätze genutzt hat“, so das Fazit von Regionalmanager Holger Schach. „Dazu hat ein unkonventionelles Format wie die Logistik-Nacht sicher auch einen wichtigen Beitrag geleistet.“



v.l.n.r.:
Markus Oeste, Dr. Astrid Szogs (beide Regionalmanagement Nordhessen GmbH), Jörg Paul (Mo-WiN.net e.V.) Steffen zur Linde (Goldbeck Nord GmbH), Hermann Ammermann (Jungheinrich Vertrieb Deutschland AG & Co. KG), Holger Schach (Regionalmanagement Nordhessen GmbH),
Dr. Olaf Toedter (KIT Karlsruher Institut für Technologie), Jens Huppach (SMA Solar Technology AG),
Dirk Wiesner (Mercedes-Benz Nutzfahrzeugzentrum Kassel), Peter Weide (Rudolph Logistik Gruppe GmbH & Co. KG)
Foto: Carsten Herwig